

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1925-1926**

1.5.1926



Rat und Auskunft kostenlos beim Gaswerk

L. Schumacher

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Verkaufsstelle der
Wttbg. Metall-Warenfabrik Geislingen-St.

Best: Herrenstraße 21, gegenüber Drogerie Roth

Riemp-Weine

werden von Kennern
bevorzugt
Christian Riemp
Karlsruhe
Weinkellereien, Tel. 168, 169

Josef Feix Biergroßhandlung

Karlsruhe i. B.
Kriegsstr. 17 / Fernsprecher 5311
Generalvertreter
der Badischen Staatsbrauerei
Rothaus
Vertreter
der Hacker- u. Paulanerbrauerei
München / Erste Kulmbacher A.G.
u. Rixzebräu Kulmbach / Silber-
nagel, Dellheim / Pilsener Aktien-
Gesellschaft Kaiserstuhl, Pilsen

Möbel u. Innen- Dekorationen

K. O. Augustiniok
Karlsruhe
Sofienstr. 54
Telefon 2516
Goldene Medaille
Wien 1907
Staatliche und Private
Anerkennungs-Schreiben

Spezialgeschäft für feine Schuhwaren

in jeder Preislage
Loew-Hölzle
Kaiserstrasse 187

Samstag, den 1. Mai 1926

* B 24. Th.-Gem. II. S.-Gr.

Zweimal Oliver

Ein Stück in drei Teilen (11 Bildern) von **Georg Kaiser**.
In Szene gesetzt von **Felix Baumbach**.

Personen:

Oliver
Olivers Frau
Olivers Tochter
Olivia
Olivias Freund
Direktor
Agent
Regisseur
Diener Olivias
Logiswirt
Ballettmeisterin
Tänzerin
Professor
Kollegin
Chinesin
Kokotte
Kellner
Chefarzt
Unterarzt

Kurt Lieck
Martha Moeller
Nelly Rademacher
Herma Clement
Waldemar Leitgeb
Fritz Herz
Paul Gemmecke
Hermann Brand
Friedrich Prüter
Paul Müller
Wini Laine
Wera Volkner
Hugo Höcker
Else Noorman
Alex Weber
Elfriede Albrecht
Karl Mehner
Ulrich von der Trenck
Otto Nissl
Paul Müller
Friedrich Prüter
Paul Gemmecke
Karl Mehner
Alex Weber
Erich Weidner
Max Schneider

Irre

Arbeiter

Balletttänzerinnen, Theaterarbeiter, Hörer im Auditorium.

Gang der Handlung:

1. Olivers Logis. 2. Salon der Olivia. 3. Ballettprobephöhne des Varietés. 4. Olivers Logis. 5. Kantine im Varieté. 6. Salon der Olivia. 7. Restaurantzimmer. 8. Salon der Olivia. 9. Varieté-Bühne. 10. Auditorium einer Irrenanstalt. 11. Garten.

Bühnenbilder: Emil Burkard. Kostüme: Margarete Schellenberg.

Techn. Einrichtung: Emil Schwarz. Spielwart: Ludwig Schneider.

Die vorkommenden Tänze sind durch Wini Laine einstudiert und werden von Annie Heuser, Rosel Schnauffer-Frohmann und den übrigen Damen des Tanzchors ausgeführt.

Musikalische Zwischenspiele von Heinrich Levinger.

Pause nach dem 5. Bild.

Abendkasse 7 Uhr.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Sperrsitz 1 5.20 Mark.

(—90, 1.—, 1.40, 1.70, 2.40, 2.60, 3.—, 3.50, 3.90, 4.50, 5.20, 5.40, 7.40).

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Aenderung der Vorstellung zurückgenommen.

Deutsche Theater-Ausstellung Magdeburg, Sommer 1926

Otto Schwarz

Konditorei u. Café

Hauptgeschäft:

Karlstraße 49a

Filiale:

Kaiserstraße 183

Fabrikation feinsten Pralinen

Schuhhaus Stern

Karl-Friedrich-Straße 22

Bekannt für gut u. billig

Städt. (öffentl.) Spar- und Pfandleihkasse Karlsruhe

Annahme von Einlagen
Gewährung von Darlehen

Bitte verlangen Sie meine
Spezialität

St. Deutscher Weinbrand

eigener Abfüllung

Gut und preiswert

Carl Roth

Drogerie Tel. 6180 u. 6181

Gelchw. Gutmann

Ecke Kaiser- u. Waldstraße / 14 Schaufenster

Unfere Modellhut-Ausstellung ist eröffnet



Zum
Brauen
Backen
Kochen